

Backen in der Alpenschule

Jedes Brot hat eine Seele

„Ein erfüllter Tag beginnt mit gesundem Brot! Und wenn jeder Tag erfüllt ist, sind wir glücklich und sprechen von einem erfüllten Leben. Alles beginnt mit der richtigen Ernährung, denn diese erhält unseren Körper gesund und vital.“

So erzählte Norbert Ruetz im Mai bei einem Brotbackseminar in der Alpenschule. Er ist ein Lebensmittelfreak, sagt er von sich, ein Mensch, der das Leben und die Menschen liebt. Deshalb teilte er sein Wissen und seine Erfahrungen mit uns in der Alpenschule.

Selbstgebackenes Brot gibt es für die Kinder und Lehrer in der Alpenschule überall - sowohl auf den Bergbauernhöfen zum Frühstück als auch im Dr.-Josef-Ziepl-Haus, wo ein ständiger Brotduft durch die Schule zieht.

Dieter Waldner, bei dem wir unseren Holzofen in Osttirol erstanden haben, hat den Kontakt zum Bäcker aus Leidenschaft, der in Backstuben weltweit zu Hause ist, hergestellt und so fand nun nach Kursen in der Schweiz, in Mexiko, Tasmanien oder Bhutan auch ein Backseminar



Holzofenvirtuose Norbert Ruetz aus Grins



Beim Einschleusen des Brotes



Herrliches Brot aus dem Holzofen

am Salvenberg statt. Gleich in der Früh wurde der Holzofen angeheizt und dann ging es in der Alpenschuleküche fleißig ans Werk. Verschiedene Mehlsorten - u.a. von der Wieshofermühle - wurden mit Wasser und Germ zum Teil schon am Vortag zu einem Vorteig angerührt und dann entstanden verschiedene Brote: Vollkornweckerln, Baguette, Kastenbrot, Zopf und Knäckebrötchen wurden mit Dinkel gebacken. Buchteln, Bauernbrot in verschiedenen Größen sowie Sauerteiglaibe ergänzten die hervorragende Brotvielfalt, die an diesem Tag ausprobiert und

verkostet wurden. Es war ein erfüllter Tag!

Das Vorbeibankerl

Dass unsere Vorbeibank in der Alpenschule jetzt ganz bunt ist, das haben wir den Volksschulkindern der beiden vierten Klassen der VS Kirchberg zu verdanken. Sie sind bei ihrem Aufenthalt in der Alpenschule tüchtig ans Werk gegangen und haben die alte grüne Bank in Gemeinschaftsarbeit abgeschmirgelt und dann in verschiedenen Farben angemalt. So lässt sich von der Alpenschule aus der Blick ins Tal und auf Westendorf ganz gemütlich genießen.



Das Vorbeibankerl der Alpenschule ... vorher und nachher